

Ökumenische Gedenkfeier für verstorbene Kinder

Euskirchen. Zu einer ökumenischen Gedenkfeier für verstorbene Kinder luden die christlichen Kirchen in Euskirchen am Sonntag, 10. Dezember 2017 in die Neuapostolische Kirche ein.

Traditionell laden die christlichen Kirchen in Euskirchen jedes Jahr am 2. Sonntag im Dezember ein, um den Weltgedenktag für verstorbene Kinder gemeinsam zu erleben. Die ökumenische Gedenkfeier soll für Betroffene und Angehörige Raum für Trauer bieten und Trost bewirken.

An diesem Gedenktag stellen Betroffene rund um die Welt um 19 Uhr Kerzen in die Fenster. Jedes Licht steht für Wärme und Hoffnung: Auch diese Kinder haben das Leben erhellt. Sie werden nicht vergessen. Das Leben der Angehörigen bleibt nicht für immer dunkel.

Die ökumenische Gedenkfeier wurde von Pfarrerin U. Koch-Traeger (für NEST e.V.), den Pfarren B. Kehren und M. Nolten (Seelsorge im Marien-Hospital) sowie Priester E. Wiernicki (Neuapostolische Kirche) durchgeführt und gestaltet.

Anschließend waren alle Teilnehmer noch bei Tee und Gebäck zum Austausch und Begegnung eingeladen.

10. Dezember 2017

Text: T. Kohnen

Fotos: J. Seidel








